

Pressemitteilung, 07.04.07

## **Bürgerinitiative Babelsberger Park**

Für ein friedliches, kulturfreundliches und rücksichtsvolles Miteinander

Die Bürgerinitiative Babelsberger Park ist eine Initiative von Menschen für Menschen, die den Babelsberger Park mögen und schätzen.

Wir wollen erreichen, dass der Babelsberger Park einerseits als schützenswertes Kulturgut erhalten bleibt und andererseits von der Bevölkerung wie schon seit langer langer Zeit mit seinen verschiedenen Möglichkeiten (spielen, Fahrrad fahren, baden, Schlitten fahren, Eislaufen, artgerechter Auslauf für Hunde u.v.m.) genutzt werden kann. Nichts Neues also.

In Teilen sehen wir uns also im gedanklichen Konsens mit der Stiftung und der Dialog mit ihr ist gewünscht und geplant und so können wir die teilweise aggressive Reaktionen verantwortlicher Stellen nicht nachvollziehen. Wollen wir doch helfen, Eskalation zu verhindern, die evtl. durch Frust und Ärger über die Parkordnung insbesondere aber die geplante Art der Durchsetzung möglich sein kann.

Wir wollen vermitteln, den Park als Lebensraum von Pflanzen und Tieren zu respektieren, in dem die Menschen zu Gast sind.

Wir denken, dass es in einer Verantwortung tragenden, verantwortungsbewusst denkenden Gesellschaft andere, bessere Wege als Verbote, Strafen und Bußgelder gibt. Maßnahmen, von denen wir meinen, dass sie zudem der Außendarstellung der offenen, toleranten Kultur des Miteinander Potsdams schaden.

Das Picknick bei der Kindermann-Wiese am 09. April 2007 versteht sich vor dem traditionellen Hintergrund, dass viele Menschen aus nah und fern mit Familien, Freunden und Bekannten den Park nutzen, um ein fröhliches, österliches Miteinander zu begehen.

Wir freuen uns auf Austausch, Anregungen und Diskussionen zu o.g. Themen.